

Fortbildung im Rahmen der Initiative „Geowissenschaftliche Bildung Rheinland-Pfalz“

6.10.2025, von 10:00 bis 16:00 Uhr in **Verbandsgemeindeverwaltung Gerolstein, Sitzungssaal 1 o. 2 Kyllweg 1, 54568 Gerolstein**

Leiter: Achim Herf, Sabine Kummer

Titel: Methodenvielfalt im Unterricht der Physischen Geographie - Praxis erleben im Naturpark und UNESCO Global Geopark Vulkaneifel

Ankündigung: Wir starten gemeinsam im Sitzungssaal mit einer kurzen Einführung in die Region des Naturparks und UNESCO Global Geoparks Vulkaneifel. Dort zeigen wir, wie wir den Schülerinnen und Schülern mit Binokularen eine neue Welt in der Geographie aufschließen können. Kurz thematisieren wir auch den Kreislauf der Gesteine. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung werden wir zwei Lernorte erkunden und Outdoor-Methoden ausprobieren. Dazu gehört zum Beispiel das 50-Meter Maßband der Erdgeschichte in der Eifel, welches auf jede Region individuell angepasst werden kann.

10:00 Uhr Beginn im Sitzungssaal der VGV Gerolstein

- Einführung in Region und Institution
- Methode: „Ist das wirklich nur Sand?“, Mikroskopieren von Mineralien und Gesteinen, Modul für die weiterführende Schule, ab 5. JS.
- Methode: Der Kreislauf der Gesteine, Legespiel, Modul ab 9. JS., Oberstufe, LK

12:45 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Fahrt zu den Lernorten Papenkaule, Buchenlochhöhle, Munterley

- Vulkanismus bei Gerolstein
- Methode: „50m Erdgeschichte“, Maßband der regionalen Erdgeschichte, geeignet ab 4. JS., anpassbar bis Oberstufe
- Optional Methode: Rucksackmodell regionale Erdgeschichte, ab 7. JS.
- Kurzer Ausflug in die Chemie zur Dolomitisierung
- Karsterscheinungen als Rückzugsort für unsere Vorfahren

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung